

Endspurt im Ägerital

Noch etwas mehr als zwei Wochen dauert die 20. Ausgabe der Zugerberg Finanz Trophy. Während das Ägerital zum Finale einlädt, purzeln aufgrund der Jubiläumsausgabe mit den «offenen Strecken» die Rekorde.

Sie ist jeweils die abschliessende Krönung der Trophy-Saison: die herrliche Runde über 17,2 Kilometer um den Ägerisee. Aufgrund des Jubiläums und der Tatsache, dass die Kilometer auf allen Etappen während der ganzen Saison gesammelt werden konnten, wurde der schöne See schon vor dem offiziellen Etappenstart rund hundert Mal umrundet. Die längste Trophy-Etappe schenkt ein, wenn man sich die tollen Preise, die die Zugerberg Finanz AG auch dieses Jahr in Aussicht stellt, erlauben will. Die Limite für diese Preise lag erneut bei 2500, 5000 bzw. 10'000 Höhenmetern respektive bei

75, 150 und 300 km. Wer die erste Stufe geschafft hat, darf sich über ein paar der inzwischen legendären Trophy-Socken freuen. Für die zweite Stufe gibt es ein praktisches Multifunktionsstuch und als Hauptpreis lockt ein cooler Hoodie. Bereits über 120 Bewegungsfreudige haben die dafür erforderlichen 10'000 Höhenmeter erreicht. Allen voran Heidi Müller aus Unterägeri, die letzte Woche die 100'000-Marke knackte und bereits auf 110'000 zusteuert! Auch die 300-Kilometer-Limite haben gut 100 Trophy-Fans geschafft. Allen gemeinsam: Sie dürfen sich auf den gemeinsamen Saisonabschluss freuen, den Finisher-Apéro am Sitz der Zugerberg Finanz AG.

Letzte Kämpfe um Podestplätze

Bis dahin stehen die Strecken im Ägerital im Zentrum des Geschehens. Neben der Runde um den See

bereiten auch die kurze und mittlere Strecke über 2,4 Kilometer und 3,9 Kilometer viel Freude, vor allem jenen, die gern auf- und abwärts laufen. Und schliesslich wartet die längste Bergetappe über 6 Kilometer mit 340 Höhenmeter von Oberägeri auf den Raten auf alle Bergläufer und RadsportlerInnen. Für den einen oder die andere gilt es den Podestplatz der Overall-Wertung zu verteidigen bzw. diesen nochmals mit Vollgas in Angriff zu nehmen. Genauso wie Heidi Müller nicht nur als Siegerin der Höhenmeter-Challenge, sondern auch der Kilometer-Wertung feststehen dürfte, werden das Team der Siemens die Firmen- und die Höllgrotten Harriers die Vereins-Wertung für sich entscheiden. Am Freitag, 4. Oktober um 18 Uhr herrscht darüber Klarheit. PD

Alle Details unter www.zugerbergfinanz-trophy.ch



Noch bis am Freitag, 4. Oktober 2024, läuft die diesjährige Ausgabe der Zugerberg Finanz Trophy.

Foto: zvg